

Dr. Ernst Wiegandt · Leipzig 6. Juni 1938.

Verlagsbuchhandlung

Kurprinzstraße 10

Telefon: 22790 und 24497

Verlagskonto: Leipzig 9210

Reichsdruckschriftensammer 217734

Diese Mitteilung vom:

Infere Zeichen:

Wie/La

ca. 19.5.38

Sehr verehrter Herr Geheimrat !

Herrn
 Professor Dr. Steingel
 Reichsins
 Geschichtswiss
 Schriftens

Ihr Brief vom 13. Mai traf in dem Augenblick bei mir ein, als ich die Fahrt nach Italien antrat. So komme ich erst jetzt bei der Rückkehr dazu, ihn zu beantworten. Ich missbillige das Verhalten W.s, und bedauere lebhaft Ihren Entschluss, von der Redaktion der alten Geschichtschreiber zurückzutreten. Auch deshalb, weil ich mich nicht in der Lage fühle, auch diese Aufgabe noch zu übernehmen.

Ich halte eine solche Unterhaltung habe ich nun für die Geschichtswissenschaft einen Satzspiegel entwerfen lassen. Ich warte nun ab, was W. vorhat. - entspricht. Er ist ungenügend niedriger als der Satzspiegel des "Archiv".

Der 20. Mai ist gewiss ein schöner Feiertag gewesen.

Mit kollegialem Gruss

Ihr ergebener

[Handwritten signature]

mit dem Ausdruck vorzüglichster Hochachtung und Heil Hitler!

Ihr ergebener

[Handwritten signature: Wiegandt]